



# THE SPANISH 12

## FREE THE ANIMAL RIGHTS ACTIVISTS

### Aktivismus ist kein Terrorismus! Solidarität mit den "Spanish 12"

Am Mittwoch morgen, den 22. Juni 2011, hat die spanische Polizei die Wohnungen von 12 AktivistInnen der Tierrechtsorganisationen Igualdad Animal und Equanimal durchsucht. AktivistInnen aus den Regionen Madrid, Asturias, Vizcaya und Galizien wurden in Untersuchungshaft genommen und dem Gericht in Santiago de Compostela überstellt. Vorgeworfen werden ihnen strafbare Verstöße gegen den Umweltschutz, Störung der öffentlichen Ordnung sowie die Gründung einer kriminellen Vereinigung. Die spanische Polizei hat Recherchematerial, welches in vielen Jahren intensiver Arbeit erstellt wurde, sowie Computer und andere Gegenstände beschlagnahmt.

Die Durchsuchungen und Festnahmen wurden vom Richter des Gerichts in Santiago de Compostela, Galizien angeordnet. Sie stehen in Zusammenhang mit der Freilassung von 20.000 Nerzen aus einer Nerzfarm in Santiago de Compostela 2007. Sowohl Igualdad Animal als auch Equanimal haben öffentlich die Ausbeutung, die Gefangenschaft und den Mord von jährlich mehr als 300.000 Tieren durch die spanische Pelzindustrie verurteilt. Beide Organisationen werden ihre Kritik und ihren Protest auch weiterhin artikulieren.

Jede einzelne der etlichen Undercover-Recherchen auf europäischen Pelzfarmen in den letzten Jahren hat das gleiche Bild an die Öffentlichkeit gezerrt: Den Schmerz, die Frustration, das unermessliche Leiden sogenannter Pelztiere. Im Dezember 2010 konnte Igualdad Animal während einer solchen Recherche beispielsweise dokumentieren, wie Nerze vergast werden - eine gängige Tötungspraxis auf Pelzfarmen. Diese Farmen sind Orte des systematischen Tötens, sie sind Stätten, denen jährlich weltweit über 50.000.000 Tiere zum Opfer fallen.



Bitte besucht:

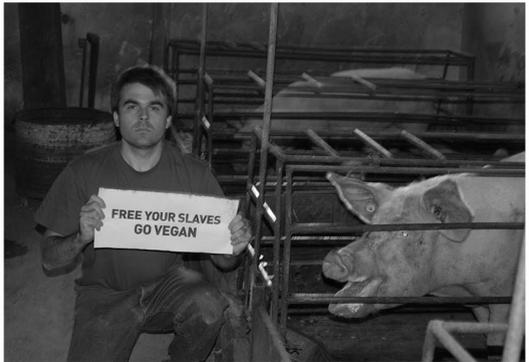
[thespanish12.wordpress.com](http://thespanish12.wordpress.com)



Die Festnahme der 12 AktivistInnen stellt einen massiven Angriff der Pelzindustrie auf die Tierbefreiungsbewegung dar, welche die Grausamkeit einer Industrie aufzuzeigen versucht, bei der Vergasung, Verstümmelung und Leiden im Zuge der Gefangenschaft von Nerzen auf Pelzfarmen zum 'normalen Geschäft' gehört.

Beide Organisationen, die sich deutlich zu gewaltfreien Aktivismus bekennen, widmen ihre Arbeit der Aufklärung über Tierrechte, indem sie die Gesellschaft über die Konsequenzen des Konsums tierlicher Produkte informieren und einen veganen Lebensstil fördern.

Trotz der Tatsache, dass die Organisationen nicht in die Nerzbefreiungen involviert waren, missbilligte keine von beiden diese Art von Aktionen - sie setzen sich für die Interessen aller Tiere ein. Keiner der Nerze, die von der Pelzindustrie ausgebeutet werden, hat es verdient, auf einer solchen Farm ausgebeutet und umgebracht zu werden.



Die jetzt beginnende Repressionswelle in Spanien ist Resultat internationaler Bemühungen der Tierausbeutungslobbies und multinationaler Unternehmen, welche die Tierrechtsbewegung kriminalisieren wollen. Ähnliches ist in den letzten Jahren etwa in Österreich, England oder den USA passiert. Stets werden dabei legal arbeitenden AktivistInnen die Aktionen der im Untergrund arbeitenden Animal Liberation Front vorgeworfen. In Österreich endeten diese Vorwürfe in Freisprüchen, in England und den USA kam es zu Skandalurteilen mit extrem hohen Haftstrafen trotz fehlender, konkreter Beweise.

Die Organisationen Igualdad Animal und Equanimal haben nichts zu verbergen und werden ihre Bemühungen fortführen, nicht-menschlichen Tieren eine Stimme zu verschaffen. Sie werden auch weiterhin fordern, dass Tiere gleichwertigen Respekt erhalten. Sie werden auch weiterhin ihre Stimme für die mehr als 50.000.000 Individuen erheben, die jedes Jahr für die Modeindustrie ermordet werden - inklusive der mehr als 300.000 Nerze, die für "Mode" jedes Jahr in Spanien ausgebeutet und getötet werden.

Heute, am Freitag, den 24. Juni 2011, findet ein internationaler Aktionstag statt, bei dem wir unseren Widerstand gegen die Festnahmen und unsere Solidarität mit den betroffenen, inhaftierten AktivistInnen zum Ausdruck bringen wollen.

*FREIHEIT FÜR DIE "SPANISH 12"!*

*FÜR DIE BEFREIUNG DER TIERE -  
BIS JEDER KÄFIG LEER STEHT!*

